

GEMEINSAMES PROJEKT

- CHANCENLAND VORARLBERG steht jedem Vorarlberger Unternehmen offen, das Fachkräfte im MINT-Bereich sucht. chancenland.at informiert u.a. mit 250 Firmenprofilen und einer Job-Datenbank von über 500 offenen Stellen über Karrieremöglichkeiten.
- Im Projekt „Partizipatives Place Branding“ werden gemeinsam mit Unternehmen, Mitarbeitenden, Studierenden und weiteren Personen authentische karriere- und standortrelevante Inhalte entwickelt und gezielt über Social Media gestreut, um Fachkräfte zu gewinnen.
- Erste persönliche Einblicke in die ansässigen Unternehmen sind bereits online unter chancenland.at/einblicke.

INTERREG-FÖRDERUNG

- „Partizipatives Place Branding“ wird von Interreg V „Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein“ (ABH) gefördert und ist ein kooperatives Projekt der WISTO und der Wirtschaftsförderungs- und Standortmarketinggesellschaft Landkreis Sigmaringen mbH (WIS). interreg.org

KONTAKT

Bei Interesse am Projekt oder am Content Creation Camp informiert Sie gerne Alexandra Giesinger. t 05572 552 52 12 alexandra.giesinger@wisto.at Wirtschafts-Standort Vorarlberg GmbH (WISTO) CAMPUS V, Hintere Achmühlerstraße 1 6850 Dornbirn t 05572 552 52 0 wisto@wisto.at wisto.at

FOKUS AUF INNOVATION

Fachkräfte gezielter ansprechen

CHANCENLAND VORARLBERG. Techniker begeistern Techniker. In einem neuen Projekt verstärkt CHANCENLAND VORARLBERG gemeinsam mit Vorarlberger Unternehmen die Bewerbung des Lebens- und Karrierestandorts Vorarlberg.



Mit authentischen, informativen Inhalten sollen Technikerinnen und Techniker besser auf Vorarlberg aufmerksam werden.

FOTO: MATTHIAS RHOMBURG

Ziel ist es, potenzielle Fachkräfte mit persönlichen, informativen Storys noch gezielter zu erreichen und für die vielfältigen spannenden Job-Chancen in der Region zu begeistern. Dazu wird die Standortkommunikation von CHANCENLAND VORARLBERG künftig auch partizipativ durch „Autoren“ direkt aus Unternehmen erfolgen. Ganz nach dem Motto „von der Zielgruppe für die Zielgruppe“ geben insbesondere technische Mitarbeitende direkte und für die Zielgruppe relevante Einblicke in ihre Tätigkeit und ihre Unternehmen. Denn sie sind selbst Fachkräfte und sprechen die Sprache der gesuchten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Kommunikation geschieht somit auf Augenhöhe und soll ergänzend zur unternehmenseigenen Kommunikationsstrategie authentisch vermitteln, warum das jeweilige Unternehmen ein ideales Arbeitsumfeld für die persönlichen Interessen, Talente und Ziele bietet.

Karriere plus Leben

Verpackt in kurzen, knackigen Videos, Blogbeiträgen, Fotostories, Interviews etc. werden Eindrücke aus erster Hand nicht nur zu karriererelevanten Themen transportiert. Persönliche Highlights, Informationen, Erlebnisse, eigene Erfahrungen und Emotionen zum hochwertigen Lebens- und Freizeitraum Vorarlberg runden das Bild ab. Der von den Unternehmen und den jeweiligen Mitarbeitenden selbst produzierte Content wird zielgruppen- und kanalgerecht gestreut. Das ist vor allem in der Standortkommunikation neu und trägt zu einem positiven Unternehmens- und Regionsimage bei. Ebenso

wird die Vertrauens- und Beziehungsbildung zur Zielgruppe gestärkt, was ein starkes Differenzierungspotenzial besitzt. „Individualität und Authentizität sind wesentliche Faktoren für die Entscheidungsfindung bei potenziellen Bewerbern. Zielgruppe sind Studierende, Absolventen und Fachkräfte vorrangig technischer Studienrichtungen, die durch diese verstärkte und neue Art der Kommunikation für den Vorarlberger Arbeitsmarkt gewonnen, gesichert und zurückgeholt werden sollen“, erklärt Jimmy Heinzl, Geschäftsführer der WISTO, die die Initiative CHANCENLAND VORARLBERG gemeinsam mit Vorarlberger Unternehmen umsetzt. „Das trifft den Zahn der Zeit, denn viele Betriebe lassen ihre Mitarbeitenden bereits in eigenen Worten berichten, was sie an ihrer Arbeit fasziniert.“

Content Creation Camp

Unternehmen bzw. interessierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden durch CHANCENLAND VORARLBERG bei der Erstellung von Beiträgen unterstützt. In einem eigens für dieses Projekt konzipierten „Content Creation Camp“ erhalten sie das nötige Rüstzeug von Experten, um ihre Storys ansprechend zu verpacken. Die Devise lautet: Einfach tun. Die eigene Handschrift soll zum Tragen kommen, das macht Vorarlberg mit seinen Chancen und Qualitäten individuell erfahrbar. Das Camp ist praxisorientiert aufgebaut, denn am Ende haben die Teilnehmenden bereits ersten eigenen Content produziert!